

## *PRESSEMITTEILUNG*

### **Heinrich-Stockmeyer-Stiftung fördert erneut Forschungsprojekte mit Stipendien und Preisen**

*Mit 10.000 Euro dotierter Stockmeyer Wissenschaftspreis an Milchforscher / 2.500 Euro Nachwuchspreis an Berliner Studentinnen zum Thema Ballaststoffe / Monatliches Stipendium für Promotion zum Thema Bienen*

Bad Rothenfelde, 30. Oktober 2017. – Die Heinrich-Stockmeyer-Stiftung ermutigt mit Förderungen junge Nachwuchswissenschaftler, in lebensmittelrelevanten Bereichen Forschungsarbeit zu betreiben. Daher verleiht die 1995 gegründete Stiftung jedes Jahr verschiedene Preise und Stipendien. Die Auszeichnungen sollen nicht nur praxis- und anwendungsorientierte Forschungsprojekte fördern, sondern auch das Verbrauchervertrauen in die Qualität von Lebensmitteln stärken.

So ging der mit 10.000 Euro dotierte Stockmeyer Wissenschaftspreis in diesem Jahr an vier Forscher aus Gießen, die sich der Untersuchung der Bakteriengattung *Cronobacter* widmeten. Unter anderem fanden die Wissenschaftler Ömer Akineden, Vanessa Heinrich, Madeleine Groß und Ewald Usleber heraus, dass die Kontamination von Säuglingsnahrungsmitteln weder vom Hersteller noch von der Zusammensetzung der Produkte abhängt, sondern in der Regel mangelnder Hygiene geschuldet ist.

Für ihre Masterarbeit bekamen die beiden Berliner Studentinnen Ludowika Nele Bunkelmann und Phuong-Vy Nguyen den mit 2.500 Euro dotierten Nachwuchspreis der Stiftung. Sie beschäftigten sich mit dem Thema Ballaststoffe und stellten dabei fest, dass mittels Ultraschall oder Hochdruck das Wasserbindungsvermögen zum Beispiel bei Apfel- und Citrusfasern gesteigert werden konnte.

Ein hochdotiertes Stipendium erhält Hannah Hesselbach: Seit September bekommt sie für zwei Jahre einen monatlichen Betrag in Höhe von 1.600 Euro. Damit unterstützt die Heinrich-Stockmeyer-Stiftung sie bei ihrer Promotion an

Instituten in Leipzig und Würzburg, bei der sie ein für Bienen möglicherweise  
unschädliches Insektizid untersucht.

Weitere Informationen:

Christian Wolfram  
Engel & Zimmermann AG  
Am Schlosspark 15, 82131 Gauting  
Tel.: 089 / 893 563 558, Fax: 089 / 893 984 29  
Email: [c.wolfram@engel-zimmermann.de](mailto:c.wolfram@engel-zimmermann.de)